

# Dr. Daniel Könen

Kapitalmarktrecht I (02\_Jura\_SoSe\_23\_32)  
Erfasste Fragebögen = 16

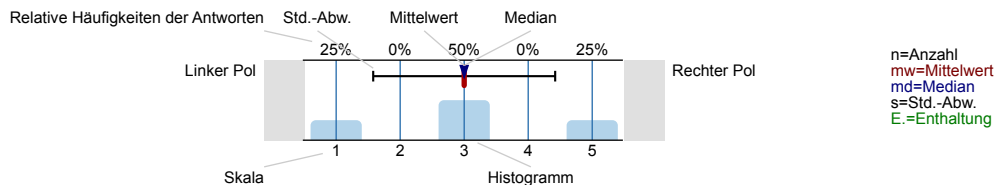


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

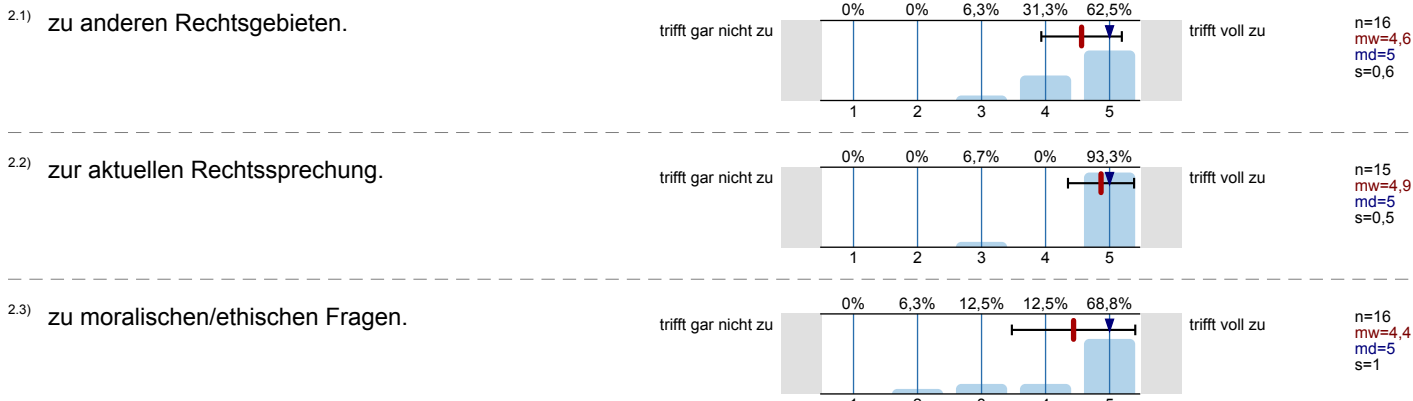
Frage**text**



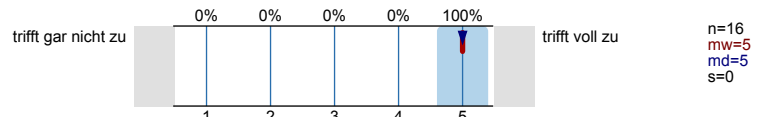
### 1. Aufbau & Struktur



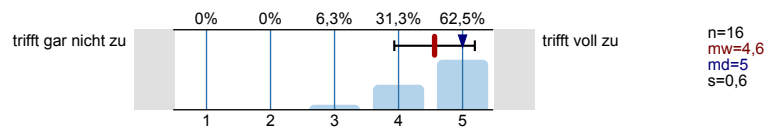
### 2. Die Lehrveranstaltung stellt Bezüge her ...



2.4) zum aktuellen Tagesgeschehen (Politik, Wirtschaft, usw.).

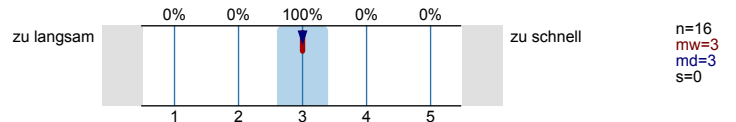


2.5) zu anderen Lehrveranstaltungen.

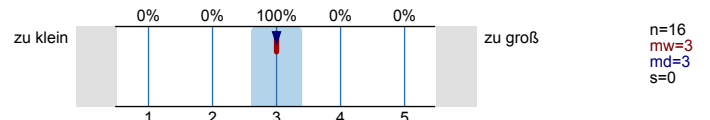


### 3. Aufwand & Anforderungen

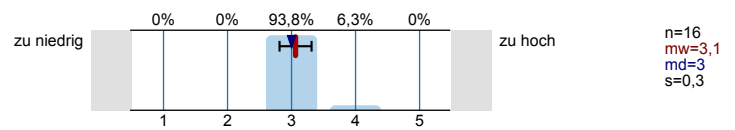
3.1) Das Tempo dieser Lehrveranstaltung ist ...



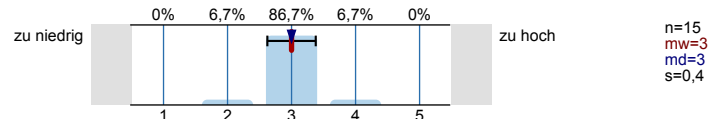
3.2) Der Stoffumfang dieser Lehrveranstaltung ist ...



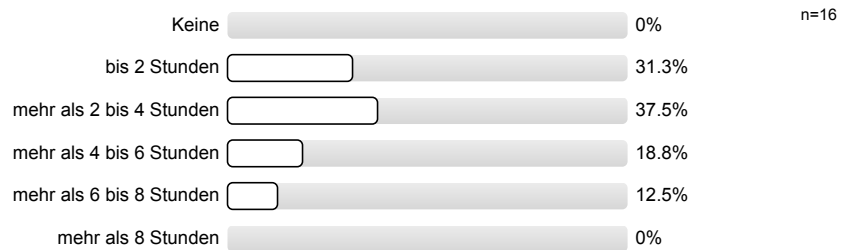
3.3) Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist ...



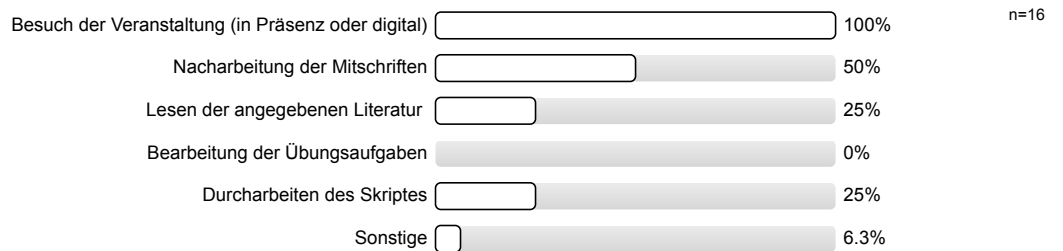
3.4) Der Anforderungen zum Erreichen der Leistungspunkte sind...



3.5) Wie viel Zeit wenden Sie wöchentlich für diese Lehrveranstaltung auf?

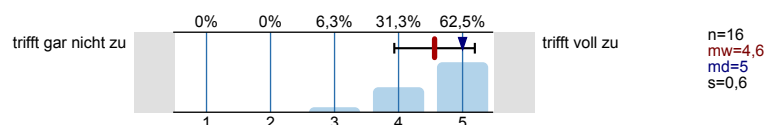


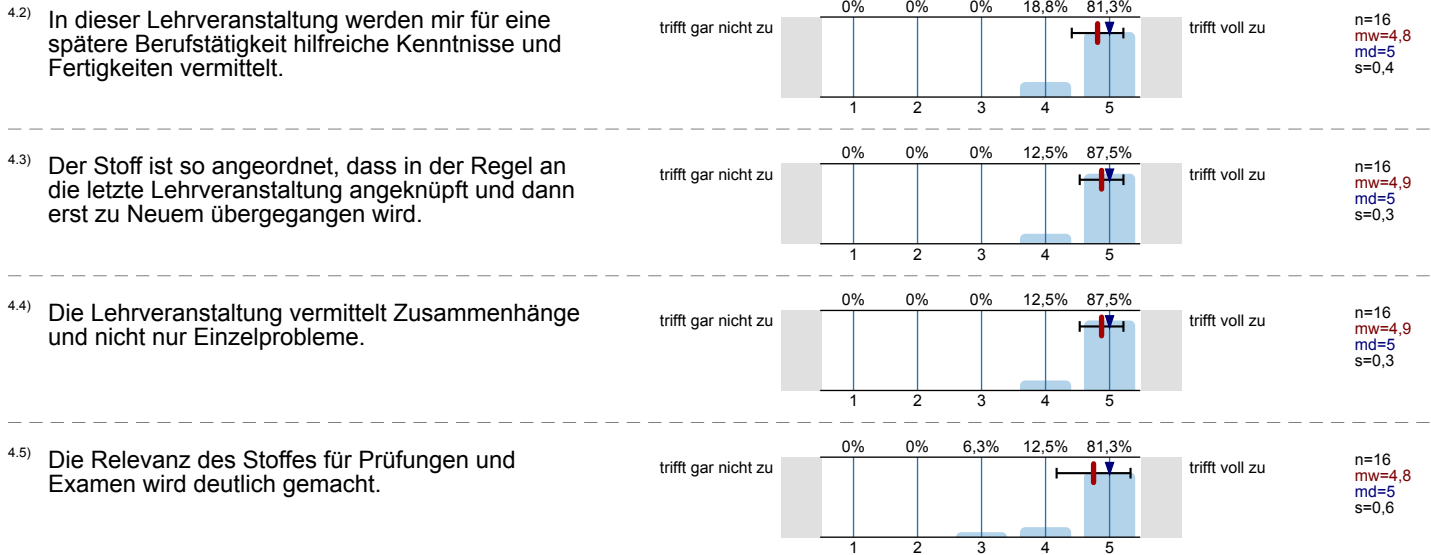
3.6) Auf welche Weise arbeiten Sie für diese Lehrveranstaltung? (Mehrfachantwort möglich.)



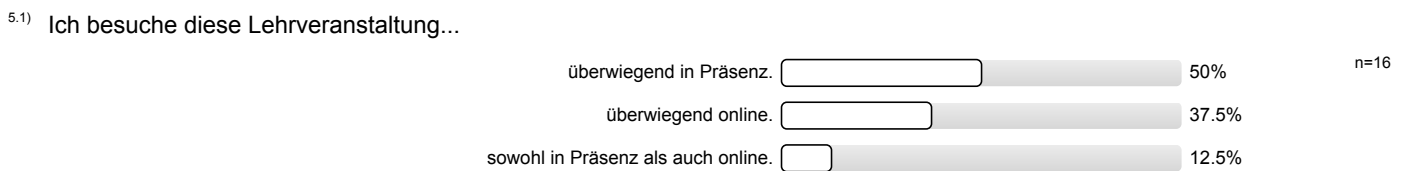
### 4. Inhalt der Lehrveranstaltung

4.1) Die Inhalte der Lehrveranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.

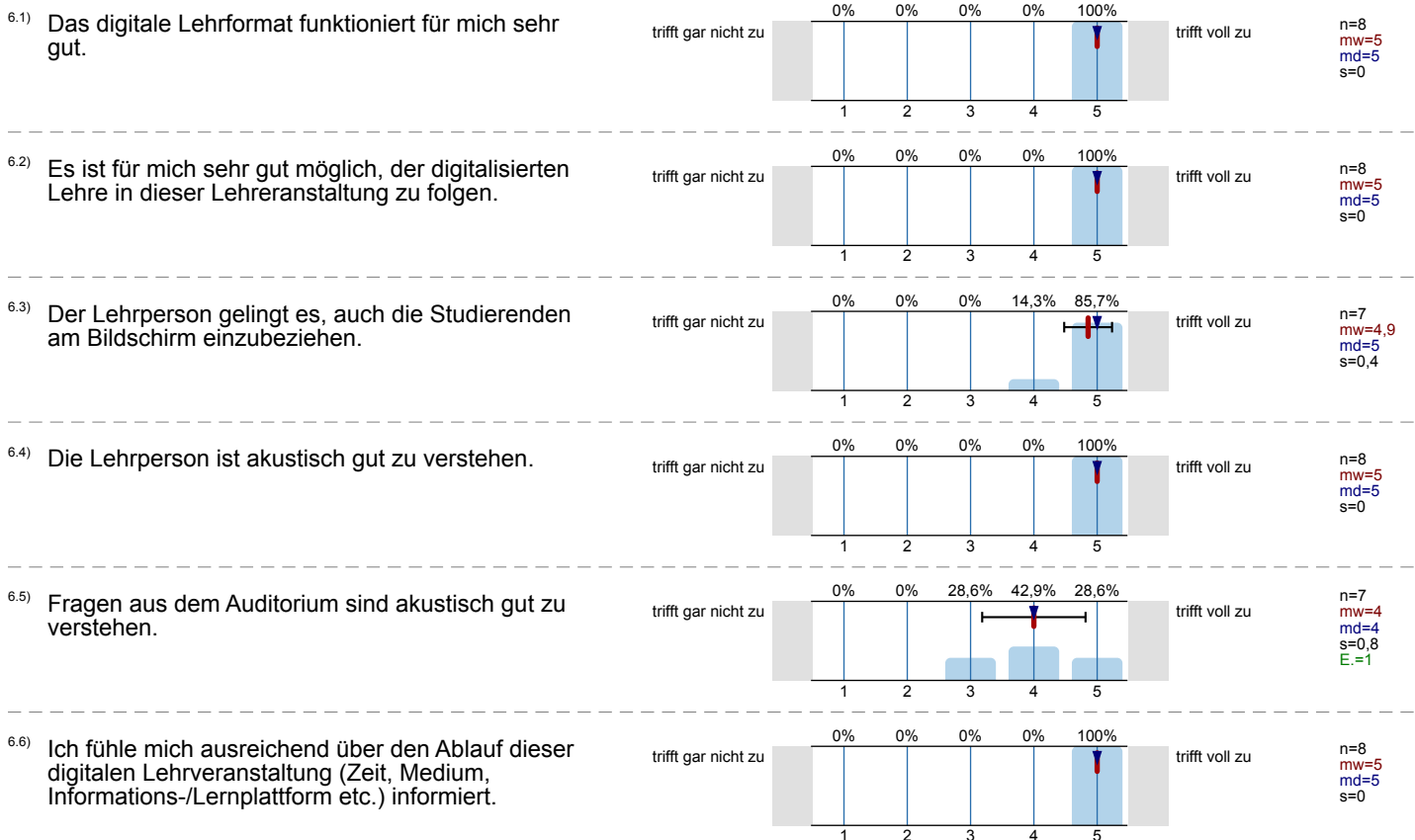




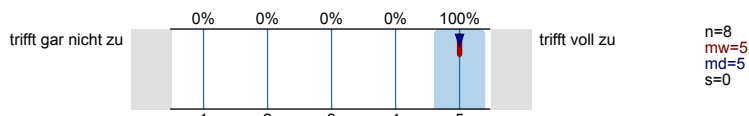
### 5. Lehrveranstaltungsformat



### 6. Zum digitalen Lehrformat

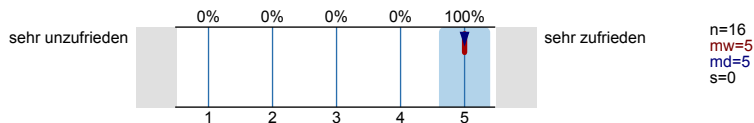


6.7) Die technische Handhabung des digitalen Lehrangebotes funktioniert problemlos.



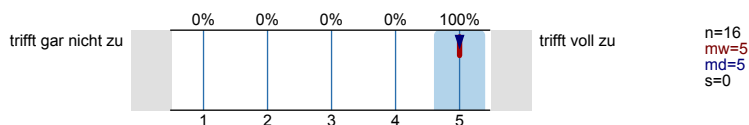
### 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

7.1) Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung ...

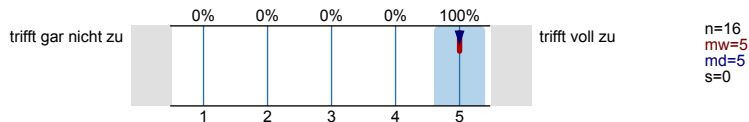


### 8. Zur Lehrperson

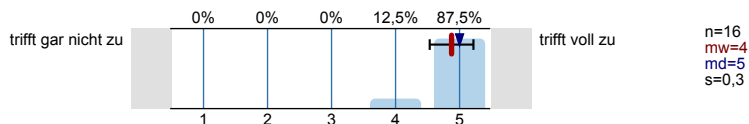
8.1) Die Lehrperson wirkt gut vorbereitet.



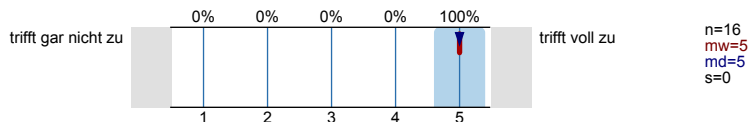
8.2) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.



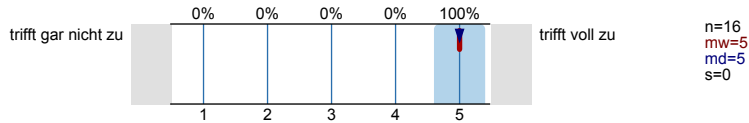
8.3) Die Lehrperson kann schwierige Sachverhalte gut erklären.



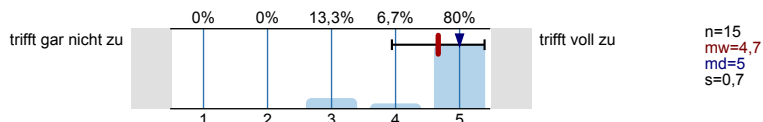
8.4) Die Lehrperson zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



8.5) Die Lehrperson geht ausreichend auf Fragen und Beiträge der Studierenden ein.

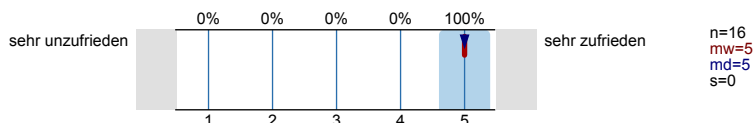


8.6) Die Lehrperson gibt konstruktives Feedback auf erbrachte (Arbeits-) Leistung.



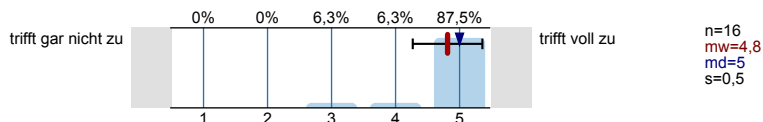
### 9. Gesamtbewertung der Lehrperson

9.1) Insgesamt bin ich mit der Lehrperson ...

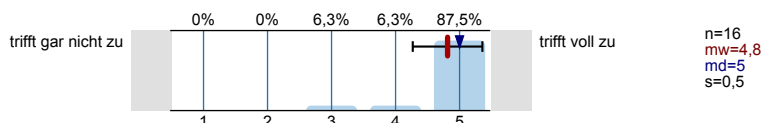


### 10. Rahmenbedingungen

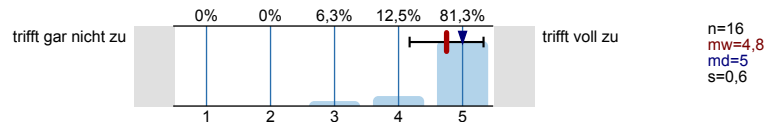
10.1) Die Lehrveranstaltung ist zeitlich gut auf die anderen Pflichtveranstaltungen des Studiengangs abgestimmt.



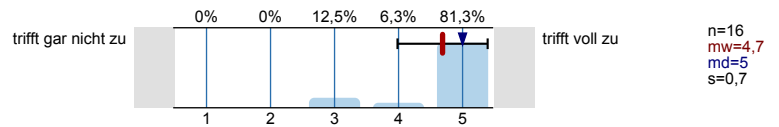
10.2) Die Teilnehmendenzahl ist der Lehrveranstaltungsart (Vorlesung, Übung, Seminar etc.) angemessen.



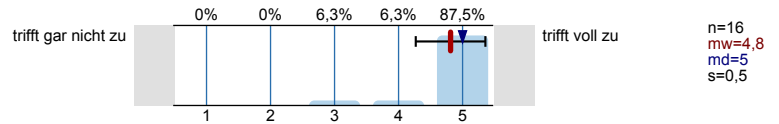
10.3) Die für die Lehrveranstaltung notwendige Literatur ist in der Universitätsbibliothek/Deutsche Nationalbibliothek verfügbar.



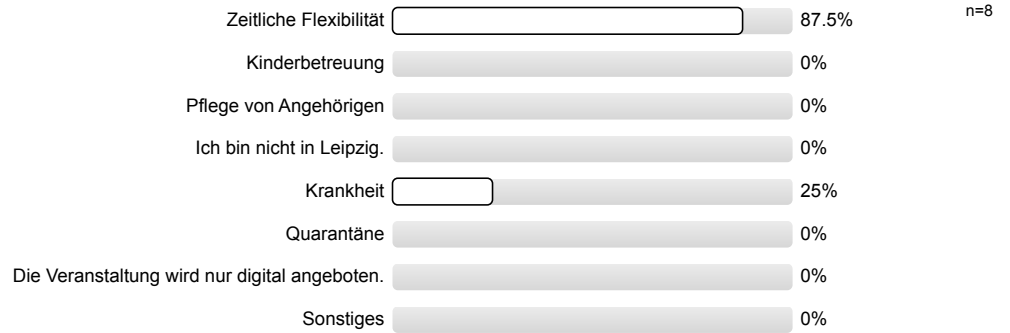
10.4) Die technische Ausstattung des Raumes ist gut.



10.5) Die Akustik im Veranstaltungsraum ist gut.

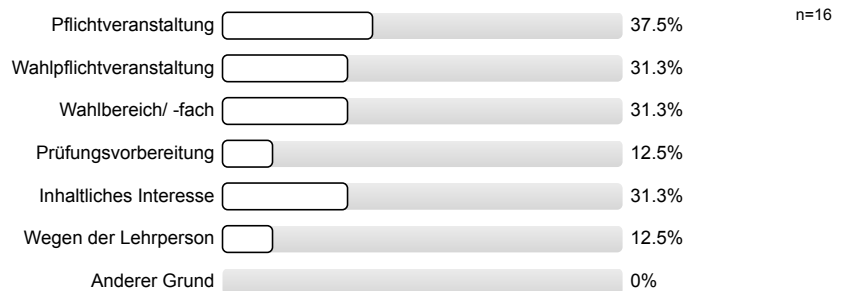


10.6) Aus welchen Gründen nehmen Sie digital an dieser Lehrveranstaltung teil?

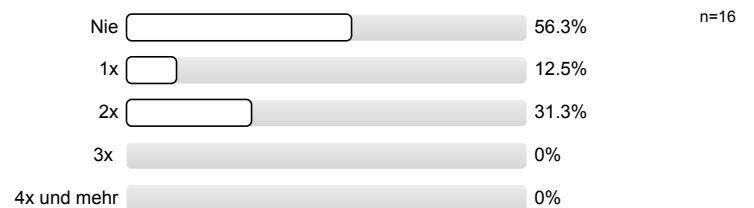


## 11. Allgemeine Angaben

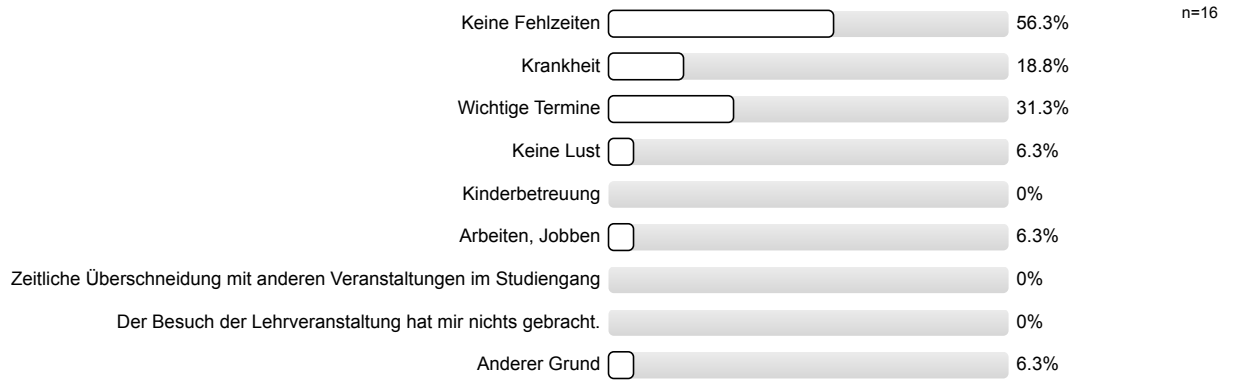
11.1) Aus welchen Gründen belegen Sie die Lehrveranstaltung? (Mehrfachantworten möglich.)



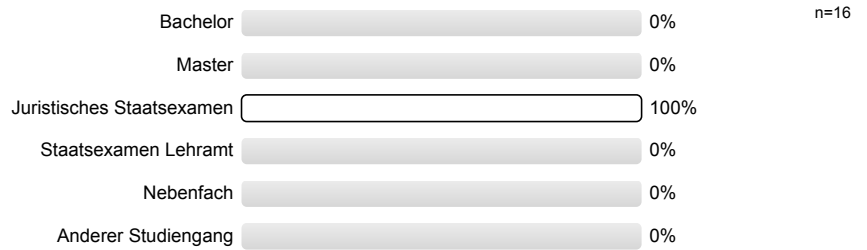
11.3) Wie häufig blieben Sie der Veranstaltung fern?



11.4) Was waren die Gründe für die Fehlzeiten? (Mehrfachantworten möglich.)



11.6) Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie die Lehrveranstaltung?



11.8) Fachsemester:



## 12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

**Vielen Dank für die Teilnahme!**

Datenerhebung und Auswertung: Stabsstelle Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 3. Aufwand & Anforderungen

3.7) Sonstige

- Auseinandersetzung mit dem Tagesgeschehen

### 6. Zum digitalen Lehrformat

6.8) Wenn Sie Probleme in der technischen Handhabung des Lehrangebotes haben/hatten, was sind/waren Ihre technischen Hauptprobleme?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 10. Rahmenbedingungen

10.7) Sonstiges

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 11. Allgemeine Angaben

11.2) Anderer Grund

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

11.5) Anderer Grund

- Teilnahme am Moot Court, daher zeitliche Überweisungen

11.7) Falls Sie nicht das Juristische Staatsexamen anstreben, in welchem Studiengang sind Sie derzeit eingeschrieben?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

12.1) Was finden Sie an dieser Lehrveranstaltung besonders gut?

- -klare Strukturierung  
-offene Atmosphäre  
-Verständlichkeit
- Das Angebot die Vorlesung online zu besuchen hat mir sehr geholfen. Auch die Übersichtlichkeit der Inhalte der Vorlesungseinheiten und die zahlreichen Materialien im Moodle-Kurs fand ich toll.
- Den Dozenten, Bezug zu Aktuellem
- Die charmante Art des Vortrags. Schöne Schwerpunkte, Beispiele und Übersichten.
- Es wurden stets sehr aktuelle Beispiele eingebracht und live mit dem Gesetz gearbeitet.
- Ganz hervorragende Veranstaltung. Weiter so!
- Interesse der Lehrperson am Thema
- Mir gefällt vor allem der Bezug zum Tagesgeschehen und der aktuellen Rechtssprechung, der die komplexe Materie im Verständnis greifbarer macht. Auch die Wiederholungsfragen am Anfang jeder Vorlesung helfen sehr zur erneuten Veranschaulichung des Stoffs aus der vorherigen Stunde und regen zur Auseinandersetzung mit den Themen an.

12.2) Was finden Sie nicht gut und sollte verbessert werden?

- Der Raum könnte technisch besser ausgestattet sein, um einen noch besseren Lernerfolg zu ermöglichen.
- Es war alles ausgezeichnet!
- mehr Leute
- Nichts.

<sup>12.3)</sup> Nutzen Sie diesen Platz für Anmerkungen und Anregungen!

- Es gibt nichts zu bemängeln :)
- Herr Dr. Könen vermittelt den Stoff stets mit Hingabe, dafür bin ich sehr dankbar.
- Vielen Dank!
- Weiter so Herr Dr. Könen!



# Dr. Daniel Könen

Lauterkeitsrecht (02\_Jura\_SoSe\_23\_77)  
Erfasste Fragebögen = 15

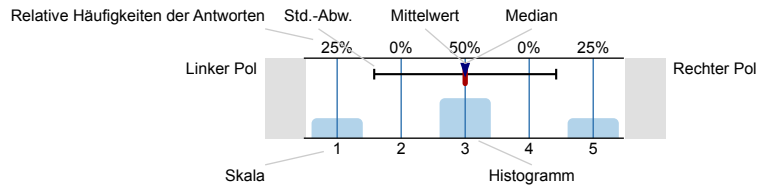


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

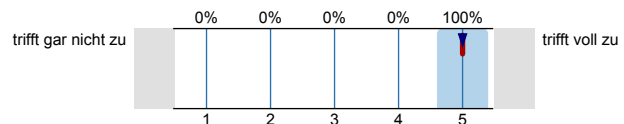
Frage-  
text



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

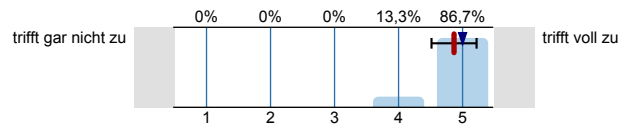
### 1. Aufbau & Struktur

1.1) Der Aufbau der gesamten Lehrveranstaltung lässt ein gut durchdachtes Konzept erkennen.



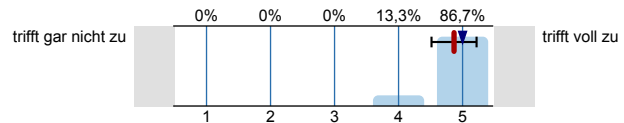
n=15  
mw=5  
md=5  
s=0

1.2) Die Ziele der Lehrveranstaltung sind transparent.



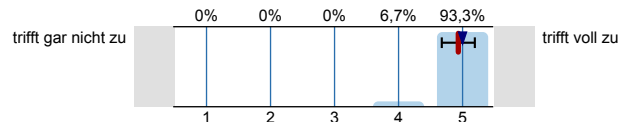
n=15  
mw=4,9  
md=5  
s=0,4

1.3) Die Lehrveranstaltung ist klar strukturiert.



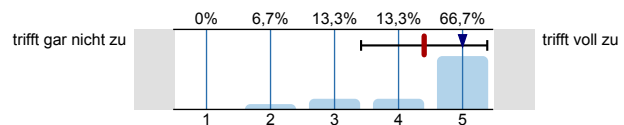
n=15  
mw=4,9  
md=5  
s=0,4

1.4) Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



n=15  
mw=4,9  
md=5  
s=0,3

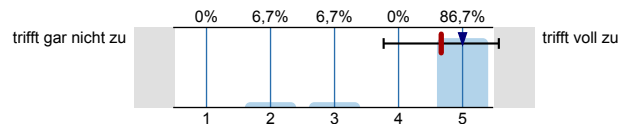
1.5) Die Literaturangaben wird durch hilfreiche Materialien zur Vor- und Nachbereitung (z.B. Literaturliste, Handout) ergänzt.



n=15  
mw=4,4  
md=5  
s=1

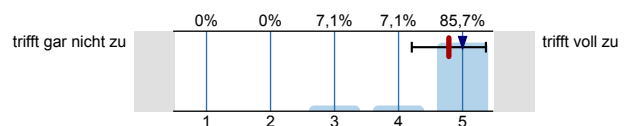
### 2. Die Lehrveranstaltung stellt Bezüge her ...

2.1) zu anderen Rechtsgebieten.



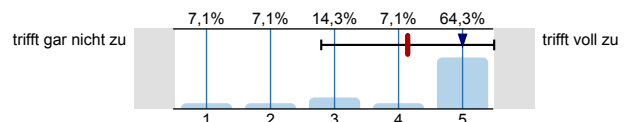
n=15  
mw=4,7  
md=5  
s=0,9

2.2) zur aktuellen Rechtssprechung.



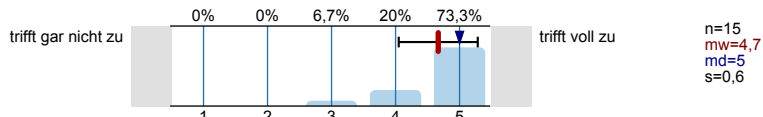
n=14  
mw=4,8  
md=5  
s=0,6

2.3) zu moralischen/ethischen Fragen.

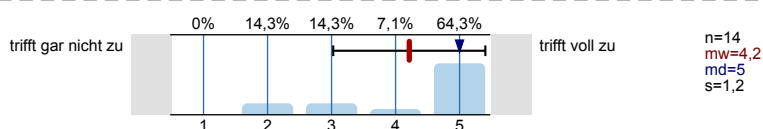


n=14  
mw=4,1  
md=5  
s=1,4

2.4) zum aktuellen Tagesgeschehen (Politik, Wirtschaft, usw.).

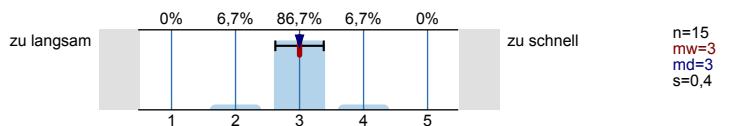


2.5) zu anderen Lehrveranstaltungen.

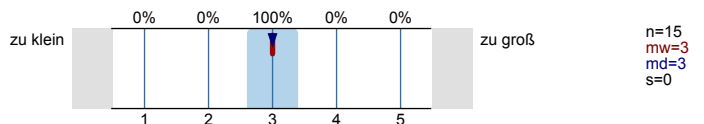


### 3. Aufwand & Anforderungen

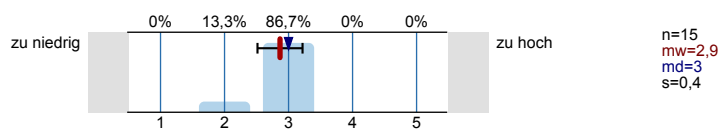
3.1) Das Tempo dieser Lehrveranstaltung ist ...



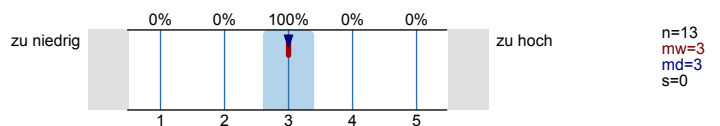
3.2) Der Stoffumfang dieser Lehrveranstaltung ist ...



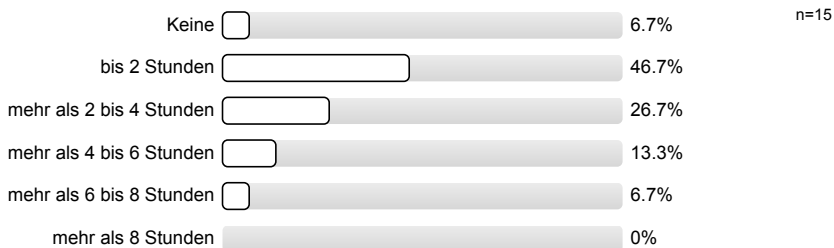
3.3) Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist ...



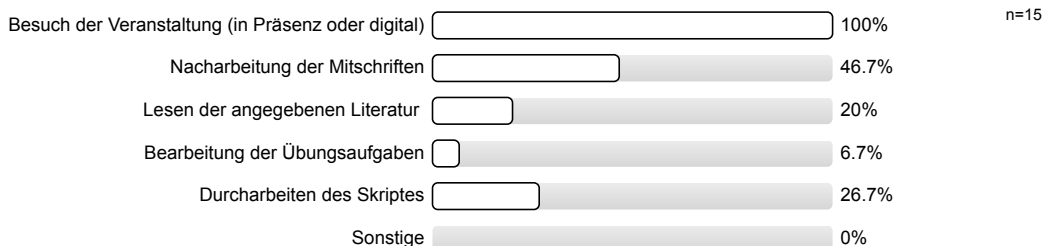
3.4) Der Anforderungen zum Erreichen der Leistungspunkte sind...



3.5) Wie viel Zeit wenden Sie wöchentlich für diese Lehrveranstaltung auf?

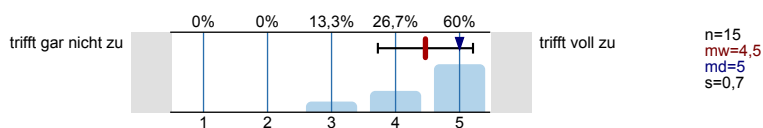


3.6) Auf welche Weise arbeiten Sie für diese Lehrveranstaltung? (Mehrfachantwort möglich.)

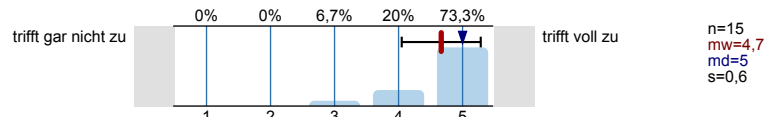


### 4. Inhalt der Lehrveranstaltung

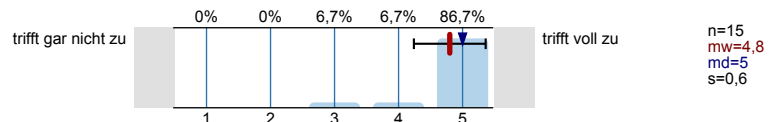
4.1) Die Inhalte der Lehrveranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



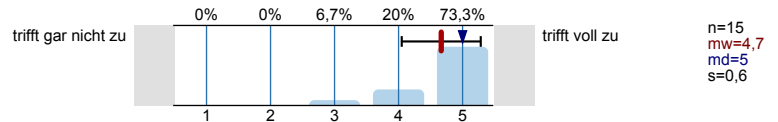
4.2) In dieser Lehrveranstaltung werden mir für eine spätere Berufstätigkeit hilfreiche Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt.



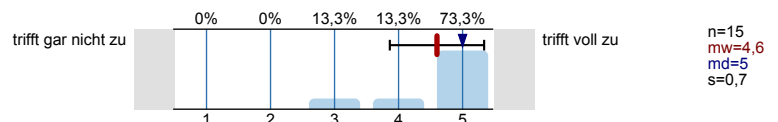
4.3) Der Stoff ist so angeordnet, dass in der Regel an die letzte Lehrveranstaltung angeknüpft und dann erst zu Neuem übergegangen wird.



4.4) Die Lehrveranstaltung vermittelt Zusammenhänge und nicht nur Einzelprobleme.

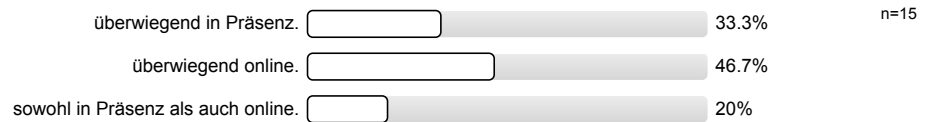


4.5) Die Relevanz des Stoffes für Prüfungen und Examen wird deutlich gemacht.



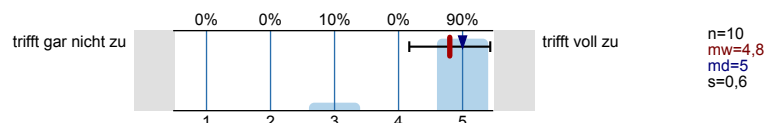
### 5. Lehrveranstaltungsformat

5.1) Ich besuche diese Lehrveranstaltung...

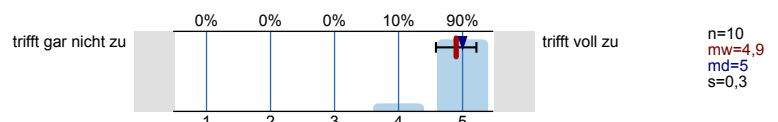


### 6. Zum digitalen Lehrformat

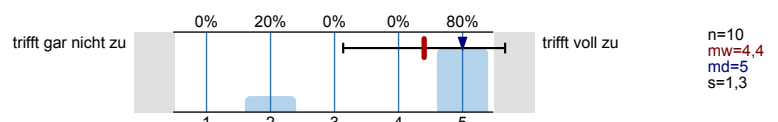
6.1) Das digitale Lehrformat funktioniert für mich sehr gut.



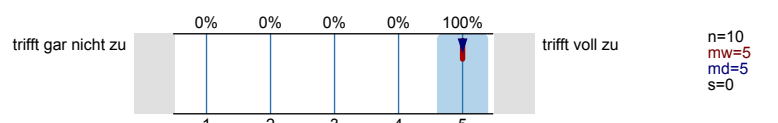
6.2) Es ist für mich sehr gut möglich, der digitalisierten Lehre in dieser Lehrveranstaltung zu folgen.



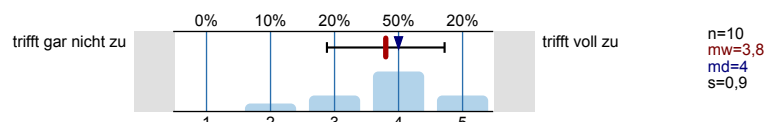
6.3) Der Lehrperson gelingt es, auch die Studierenden am Bildschirm einzubeziehen.



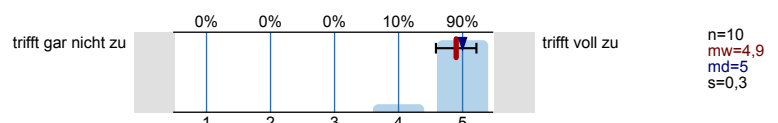
6.4) Die Lehrperson ist akustisch gut zu verstehen.



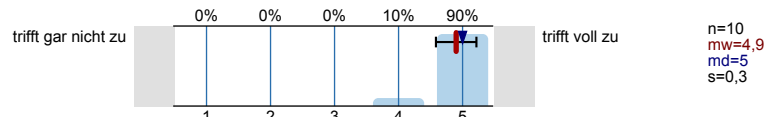
6.5) Fragen aus dem Auditorium sind akustisch gut zu verstehen.



6.6) Ich fühle mich ausreichend über den Ablauf dieser digitalen Lehrveranstaltung (Zeit, Medium, Informations-/Lernplattform etc.) informiert.

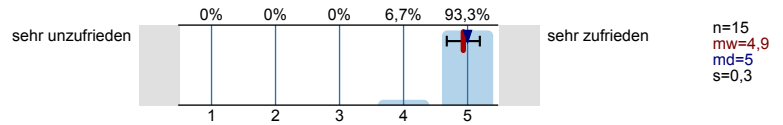


6.7) Die technische Handhabung des digitalen Lehrangebotes funktioniert problemlos.



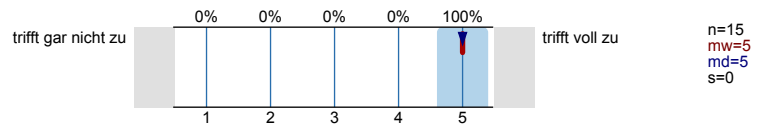
### 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

7.1) Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung ...

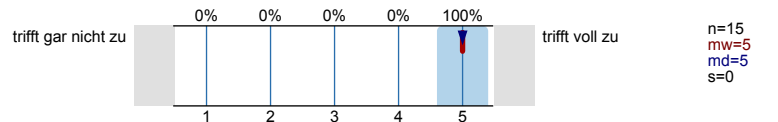


### 8. Zur Lehrperson

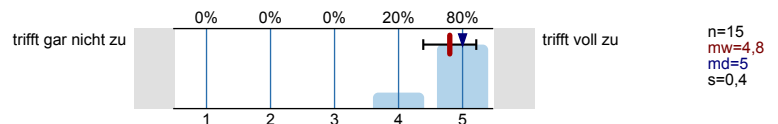
8.1) Die Lehrperson wirkt gut vorbereitet.



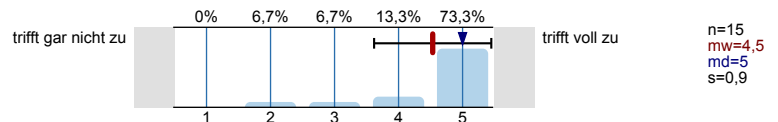
8.2) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.



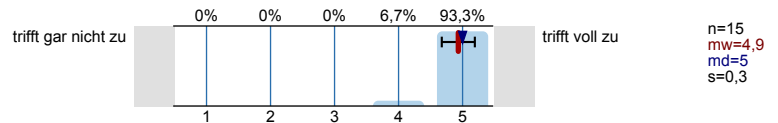
8.3) Die Lehrperson kann schwierige Sachverhalte gut erklären.



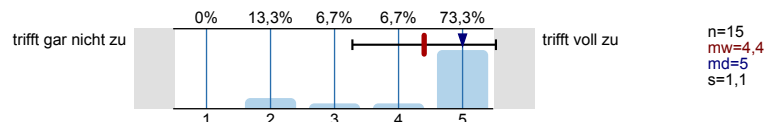
8.4) Die Lehrperson zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



8.5) Die Lehrperson geht ausreichend auf Fragen und Beiträge der Studierenden ein.

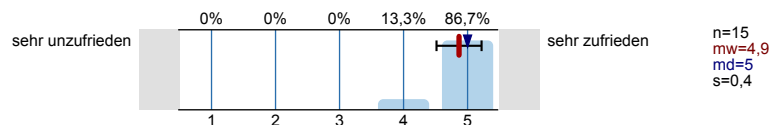


8.6) Die Lehrperson gibt konstruktives Feedback auf erbrachte (Arbeits-) Leistung.



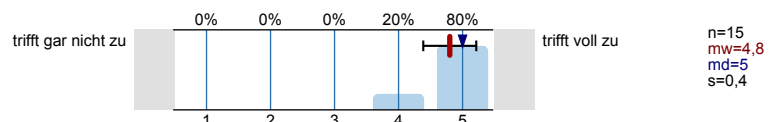
### 9. Gesamtbewertung der Lehrperson

9.1) Insgesamt bin ich mit der Lehrperson ...

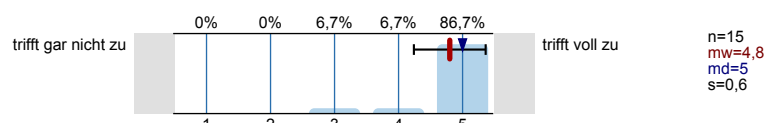


### 10. Rahmenbedingungen

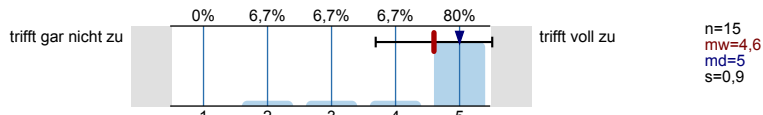
10.1) Die Lehrveranstaltung ist zeitlich gut auf die anderen Pflichtveranstaltungen des Studiengangs abgestimmt.



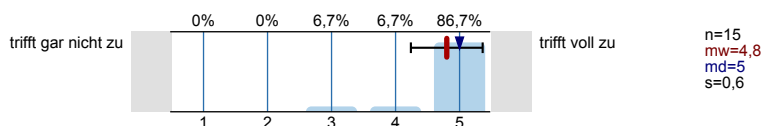
10.2) Die Teilnehmendenzahl ist der Lehrveranstaltungsart (Vorlesung, Übung, Seminar etc.) angemessen.



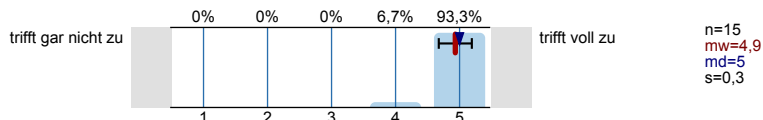
10.3) Die für die Lehrveranstaltung notwendige Literatur ist in der Universitätsbibliothek/Deutsche Nationalbibliothek verfügbar.



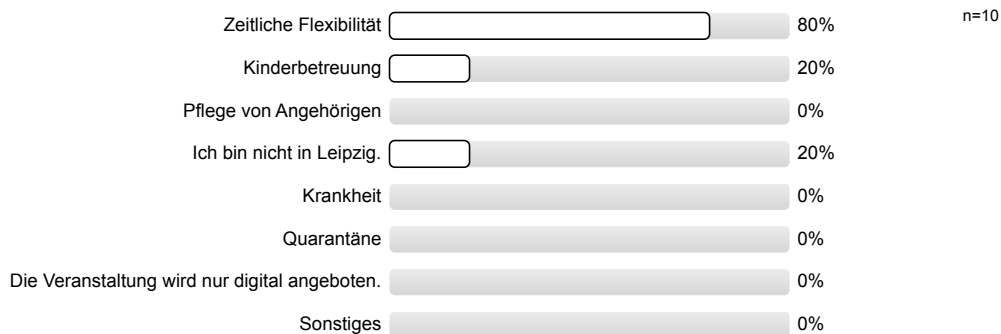
10.4) Die technische Ausstattung des Raumes ist gut.



10.5) Die Akustik im Veranstaltungsraum ist gut.

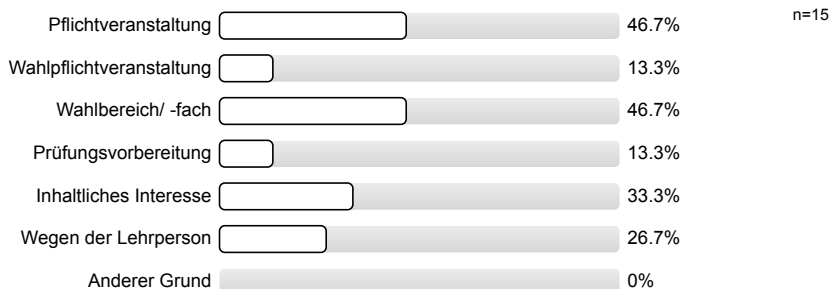


10.6) Aus welchen Gründen nehmen Sie digital an dieser Lehrveranstaltung teil?

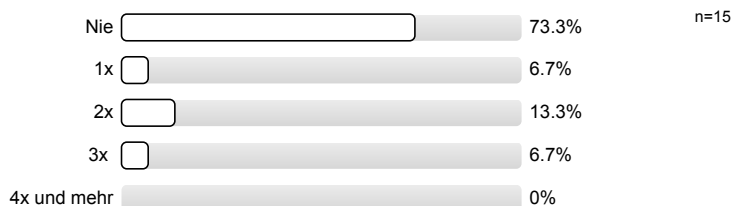


## 11. Allgemeine Angaben

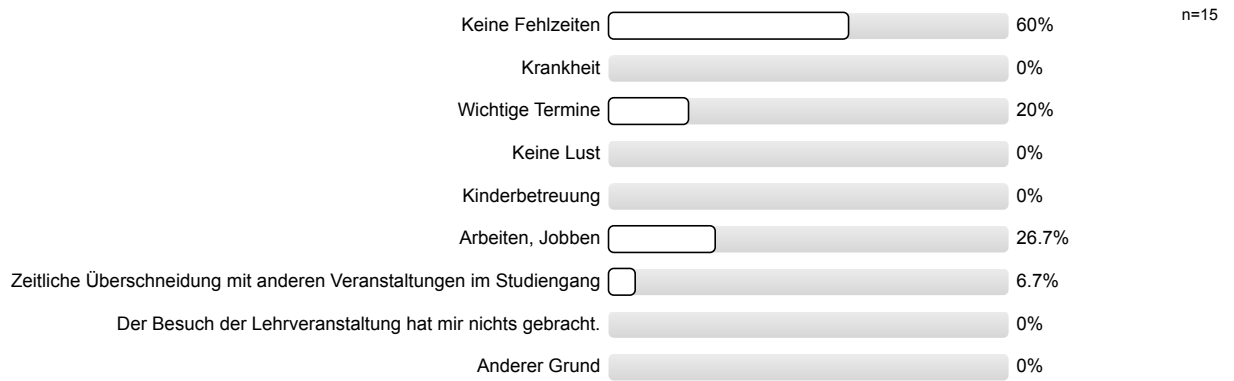
11.1) Aus welchen Gründen belegen Sie die Lehrveranstaltung? (Mehrfachantworten möglich.)



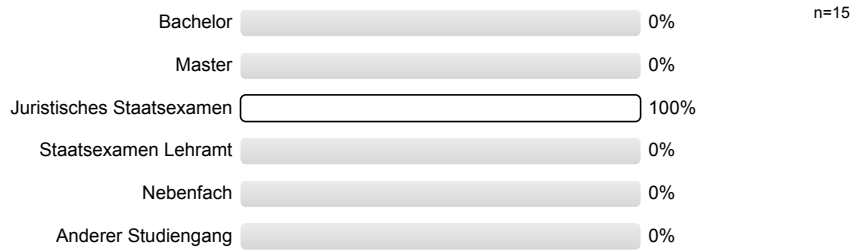
11.3) Wie häufig blieben Sie der Veranstaltung fern?



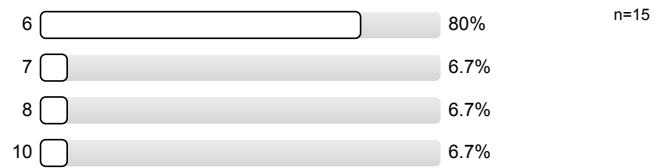
11.4) Was waren die Gründe für die Fehlzeiten? (Mehrfachantworten möglich.)



11.6) Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie die Lehrveranstaltung?



11.8) Fachsemester:



## 12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

**Vielen Dank für die Teilnahme!**

Datenerhebung und Auswertung: Stabsstelle Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 3. Aufwand & Anforderungen

3.7) Sonstige

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 6. Zum digitalen Lehrformat

6.8) Wenn Sie Probleme in der technischen Handhabung des Lehrangebotes haben/hatten, was sind/waren Ihre technischen Hauptprobleme?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 10. Rahmenbedingungen

10.7) Sonstiges

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 11. Allgemeine Angaben

11.2) Anderer Grund

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

11.5) Anderer Grund

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

11.7) Falls Sie nicht das Juristische Staatsexamen anstreben, in welchem Studiengang sind Sie derzeit eingeschrieben?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

12.1) Was finden Sie an dieser Lehrveranstaltung besonders gut?

- aktuelle und interessante Beispiele
- Alles prima. Gelungene Vorlesung.
- Die Diskussionen über die unionsrechtlichen Hintergründe, die unionsrechtliche Methodik und das Verbraucherleitbild. Die Pünktlichkeit des Dozenten.
- Gelungene und spannende Veranstaltung.
- Gute Struktur, spannend gehalten, gut erklärt.
- Gute Struktur, toller Dozent.
- Herr Könen hat ein sehr lockeres aber stets gut vorbereitetes Auftreten, wodurch die Vorlesung insgesamt sehr angenehm und für Studierende ansprechend ist. Er gestaltet seine Stunden abwechslungsreich und unterlegt den Stoff oftmals mit fachlichen Beispielen als auch Off-Topic-Beiträgen/Beispielen aus dem täglichen Leben. Schön ist die häufige Unterlegung der Themen/Beispiele mit anschaulichen Materialien, wie Bildern, etc.  
Das hybride Anbieten der Vorlesung ist ein großer Pluspunkt und sorgt für flexible Zeiteinteilung bei den Studierenden - die Umsetzung via Zoom und insbesondere das Aufnehmen sowie nachträgliche Bereitstellen der Vorlesung entspricht dem heutigen Zeitgeist und wird perfekt durch ihn realisiert.
- Ich finde besonders die abzuarbeitende Agenda zur Orientierung ganz hilfreich. Auch die Erläuterung des Stoffes an kleinen Fällen (meist Fälle aus der Rechtsprechung, sodass man diese auch kennenlernt), ist als positiv zu bewerten.
- Sehr gute Folien und toller Vortragsstil. Sehr gut funktionierendes Onlineangebot.
- viele aktuelle Beispiele

12.2) Was finden Sie nicht gut und sollte verbessert werden?

- Der Raum war zu warm.

- Die Foliengliederung ist nicht immer übersichtlich und verwirrt manchmal. Insbesondere fehlt eine Nummerierung der Folien als Orientierung für das persönliche Mitschreiben. Zudem sind zwar die einzelnen Themen der Stunde grds. gegliedert - die Gliederung wird aber innerhalb des Foliensatzes nicht immer konstant durchgezogen (teilweise werden auch andere Bezeichnungen für Überschriften gewählt oder neue Überschriften hinzugefügt, die so nicht in der Gliederung stehen). Schade ist, dass viele (kleinere) Beispielfälle keine Lösungen enthalten, sodass eine Nacharbeit nach geraumer Zeit schwierig ist. Selbst kurze, prägnante Lösungen würden schon helfen. Auch würde ich mir teilweise ein übersichtlicheres bzw. einheitlicheres Layout der Folien wünschen - teilweise gibt es Folien mit Anstrichen, teilweise mit Bulletpoints, teilweise ohne Anstriche oder im Fließtext, teilweise verschiedene Schriftgrößen, etc.. Ein von Grund auf einheitliches System (auch im Hinblick auf verschiedene Gliederungsebenen der Anstriche) lässt den Inhalt besser verstehen. Wünschenswert wäre außerdem eine knappe Wiederholung der letzten Stunde, insbesondere wenn am Anfang einer neuen Vorlesung z.B. noch ein großer Fall zum Thema der letzten Woche behandelt wird. Dies wurde zwar manchmal vorgenommen, oft aber zu kurz.
- Ich finde es schade, dass viele Studierende auf das Online-Angebot ausweichen.
- Manchmal hat Herr Könen vergessen, Fragen der Studierenden im Hörsaal zu wiederholen. Meistens wurden die Wortbeiträge aber gut zusammengefasst.

<sup>12,3)</sup> Nutzen Sie diesen Platz für Anmerkungen und Anregungen!

- Bitte Klimaanlage in den Seminarräumen.
- Ich finde die Vorlesungsfolien teilweise etwas unübersichtlich. Es wäre gut, wenn die Folien nach der Vorlesung noch einmal ohne Bilder hochgeladen werden. Eine durchgängige Gliederung wäre ganz hilfreich. Ansonsten würde ich mich über ausgewählte Überblicksaufsätze und interessante Aufsätze freuen.
- Ich wünsche Herrn PD Könen viel Erfolg für die Zukunft.
- Insgesamt war es eine sehr gute Veranstaltung im Vergleich zu den anderen Vorlesungen an der Uni. Herr Könen gestaltet die Vorlesung abwechslungsreich und nicht monoton, sodass das Zuhören über 90 min deutlich einfacher fällt, als bei manchen anderen Veranstaltungen. Die hybride Vorlesung begrüße ich sehr, auch wenn es dadurch dem Dozenten etwas schwer fällt, mit so wenigem Publikum zu interagieren. Vielleicht könnte man hier auch den Chat etwas mehr mit einbeziehen.
- Sehr gute und abwechslungsreiche Veranstaltung!
- Snacks wären cool
- Vielleicht könnte Herr Könen noch eine Rechtsprechungsübersicht ausgeben.



# Dr. Daniel Könen

LEO Repetitorium Bürgerliches Recht (BGB II) (02\_Jura\_SoSe\_23\_33)  
Erfasste Fragebögen = 63

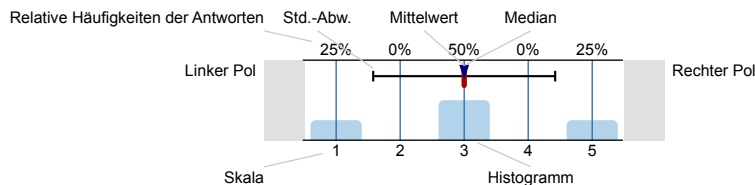


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

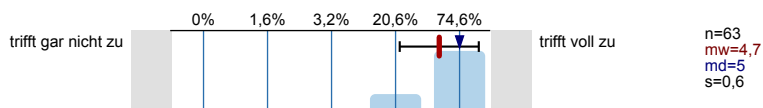
Frage-  
text



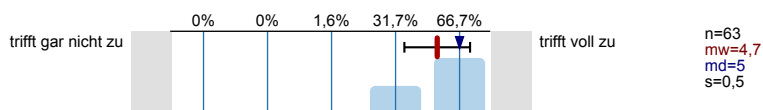
n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

## 1. Aufbau & Struktur

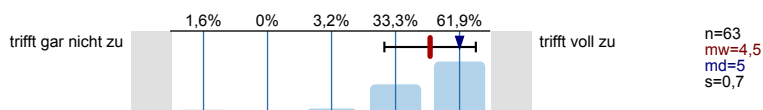
1.1) Der Aufbau der gesamten Lehrveranstaltung lässt ein gut durchdachtes Konzept erkennen.



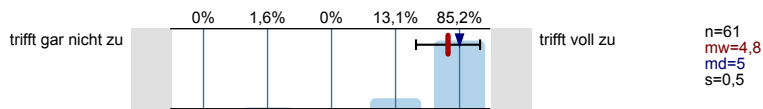
1.2) Die Ziele der Lehrveranstaltung sind transparent.



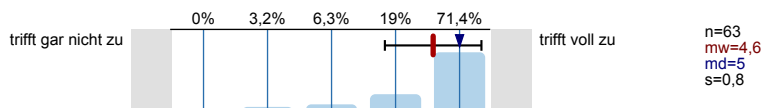
1.3) Die Lehrveranstaltung ist klar strukturiert.



1.4) Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.

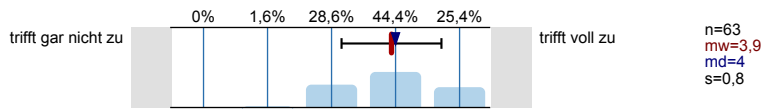


1.5) Die Literaturangaben wird durch hilfreiche Materialien zur Vor- und Nachbereitung (z.B. Literaturliste, Handout) ergänzt.

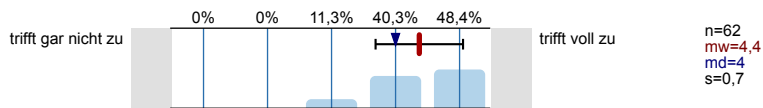


## 2. Die Lehrveranstaltung stellt Bezüge her ...

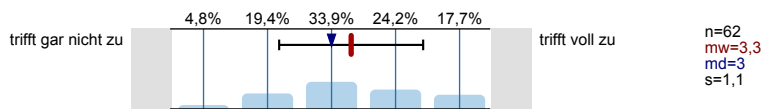
2.1) zu anderen Rechtsgebieten.



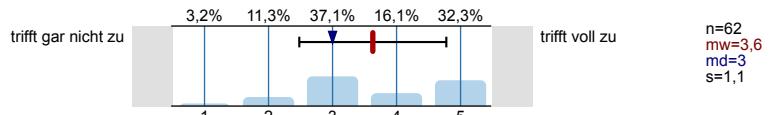
2.2) zur aktuellen Rechtsprechung.



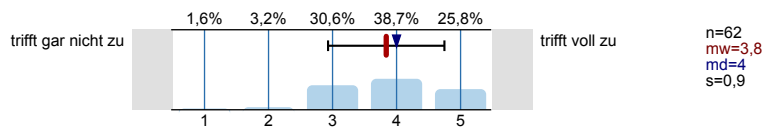
2.3) zu moralischen/ethischen Fragen.



2.4) zum aktuellen Tagesgeschehen (Politik, Wirtschaft, usw.).

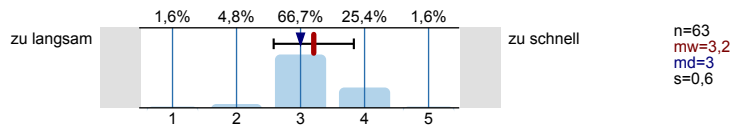


2.5) zu anderen Lehrveranstaltungen.

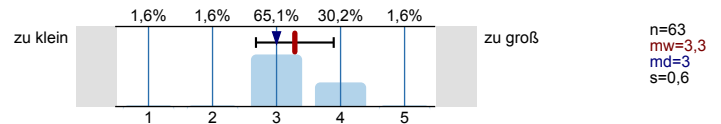


### 3. Aufwand & Anforderungen

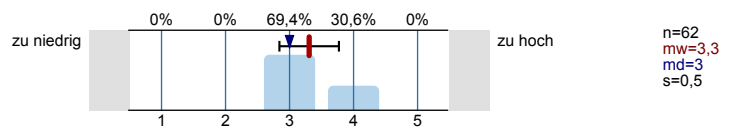
3.1) Das Tempo dieser Lehrveranstaltung ist ...



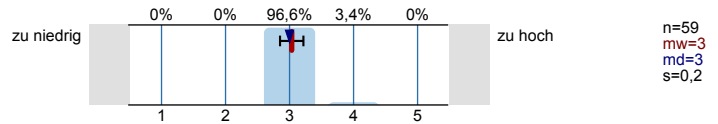
3.2) Der Stoffumfang dieser Lehrveranstaltung ist ...



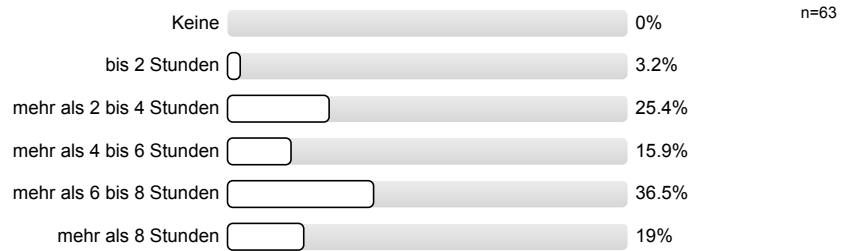
3.3) Der Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung ist ...



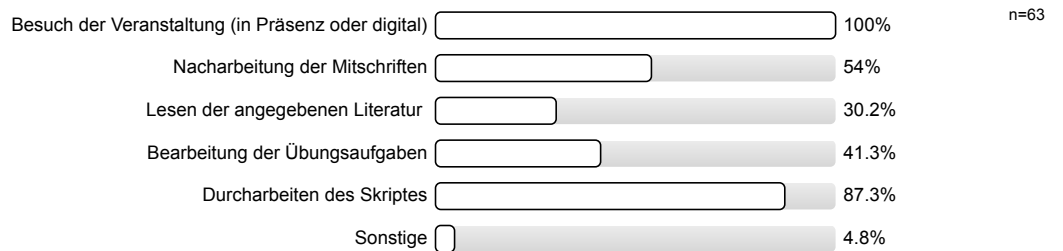
3.4) Der Anforderungen zum Erreichen der Leistungspunkte sind...



3.5) Wie viel Zeit wenden Sie wöchentlich für diese Lehrveranstaltung auf?

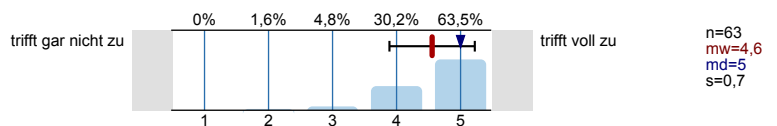


3.6) Auf welche Weise arbeiten Sie für diese Lehrveranstaltung? (Mehrfachantwort möglich.)

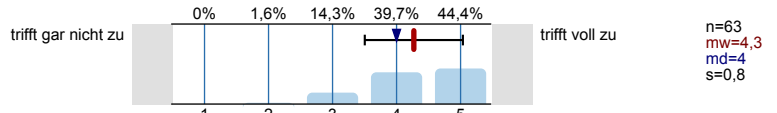


### 4. Inhalt der Lehrveranstaltung

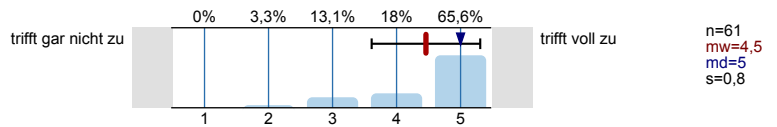
4.1) Die Inhalte der Lehrveranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



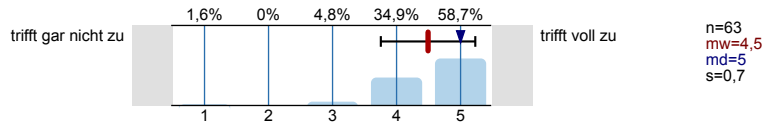
4.2) In dieser Lehrveranstaltung werden mir für eine spätere Berufstätigkeit hilfreiche Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt.



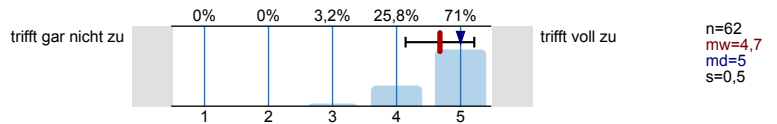
4.3) Der Stoff ist so angeordnet, dass in der Regel an die letzte Lehrveranstaltung angeknüpft und dann erst zu Neuem übergegangen wird.



4.4) Die Lehrveranstaltung vermittelt Zusammenhänge und nicht nur Einzelprobleme.

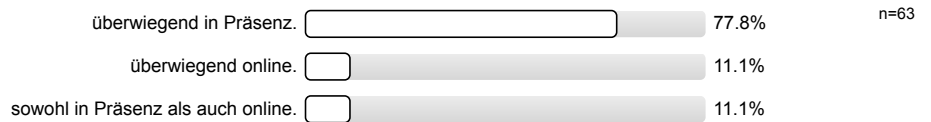


4.5) Die Relevanz des Stoffes für Prüfungen und Examen wird deutlich gemacht.



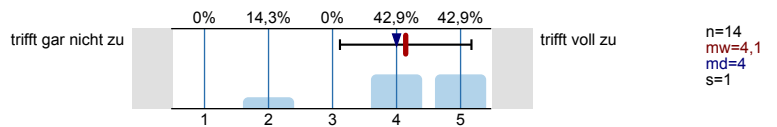
## 5. Lehrveranstaltungsformat

5.1) Ich besuche diese Lehrveranstaltung...

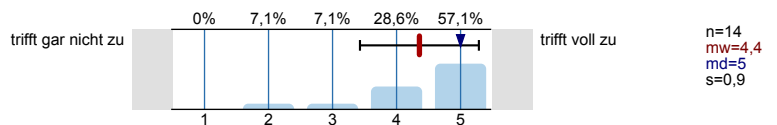


## 6. Zum digitalen Lehrformat

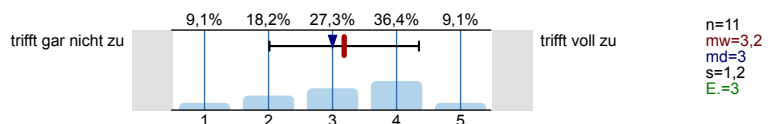
6.1) Das digitale Lehrformat funktioniert für mich sehr gut.



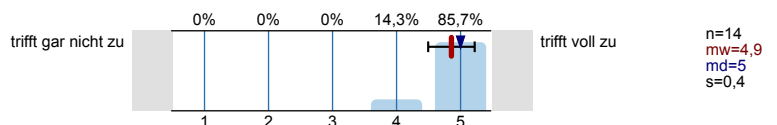
6.2) Es ist für mich sehr gut möglich, der digitalisierten Lehre in dieser Lehrveranstaltung zu folgen.



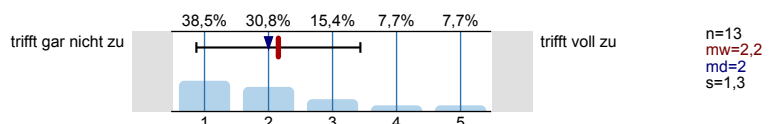
6.3) Der Lehrperson gelingt es, auch die Studierenden am Bildschirm einzubeziehen.



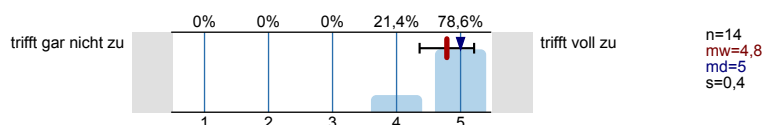
6.4) Die Lehrperson ist akustisch gut zu verstehen.



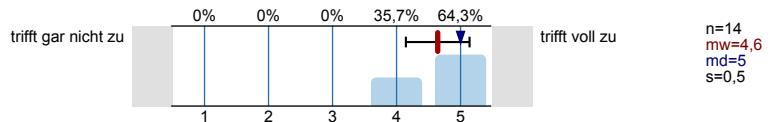
6.5) Fragen aus dem Auditorium sind akustisch gut zu verstehen.



6.6) Ich fühle mich ausreichend über den Ablauf dieser digitalen Lehrveranstaltung (Zeit, Medium, Informations-/Lernplattform etc.) informiert.

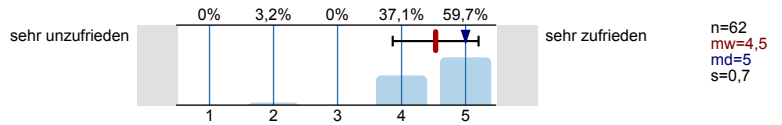


6.7) Die technische Handhabung des digitalen Lehrangebotes funktioniert problemlos.



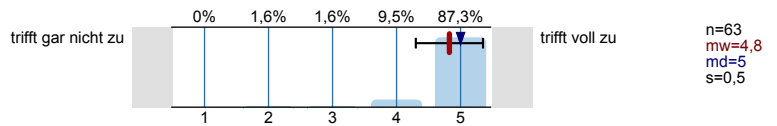
## 7. Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

7.1) Insgesamt bin ich mit dieser Lehrveranstaltung ...

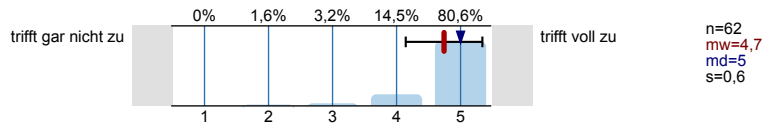


## 8. Zur Lehrperson

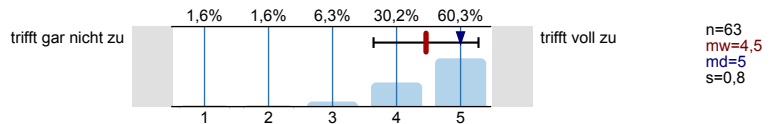
8.1) Die Lehrperson wirkt gut vorbereitet.



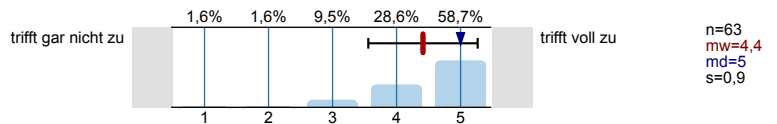
8.2) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant.



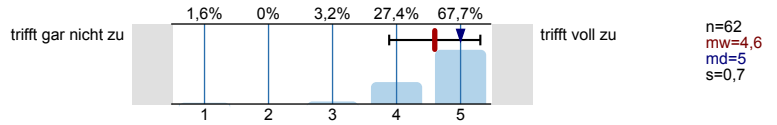
8.3) Die Lehrperson kann schwierige Sachverhalte gut erklären.



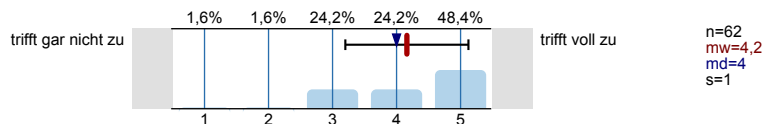
8.4) Die Lehrperson zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



8.5) Die Lehrperson geht ausreichend auf Fragen und Beiträge der Studierenden ein.

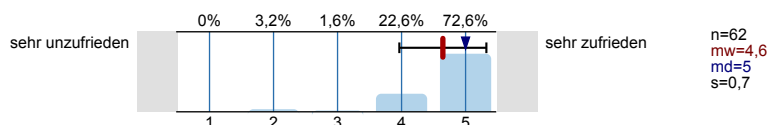


8.6) Die Lehrperson gibt konstruktives Feedback auf erbrachte (Arbeits-) Leistung.



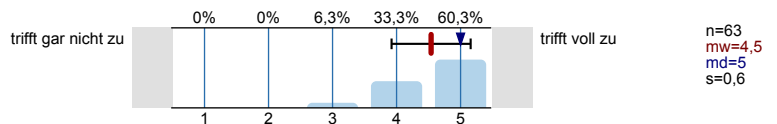
## 9. Gesamtbewertung der Lehrperson

9.1) Insgesamt bin ich mit der Lehrperson ...

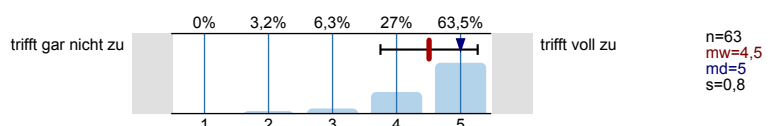


## 10. Rahmenbedingungen

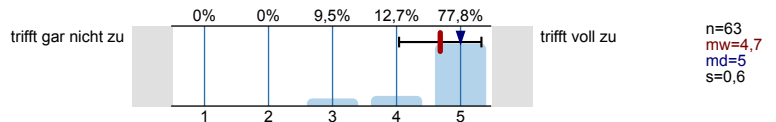
10.1) Die Lehrveranstaltung ist zeitlich gut auf die anderen Pflichtveranstaltungen des Studiengangs abgestimmt.



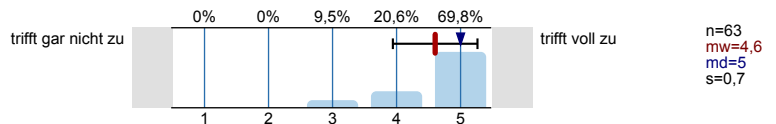
10.2) Die Teilnehmendenzahl ist der Lehrveranstaltungsart (Vorlesung, Übung, Seminar etc.) angemessen.



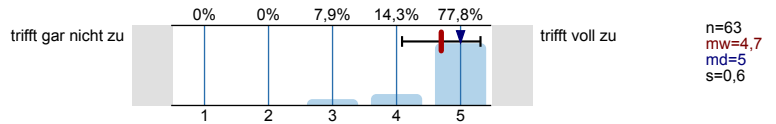
10.3) Die für die Lehrveranstaltung notwendige Literatur ist in der Universitätsbibliothek/Deutsche Nationalbibliothek verfügbar.



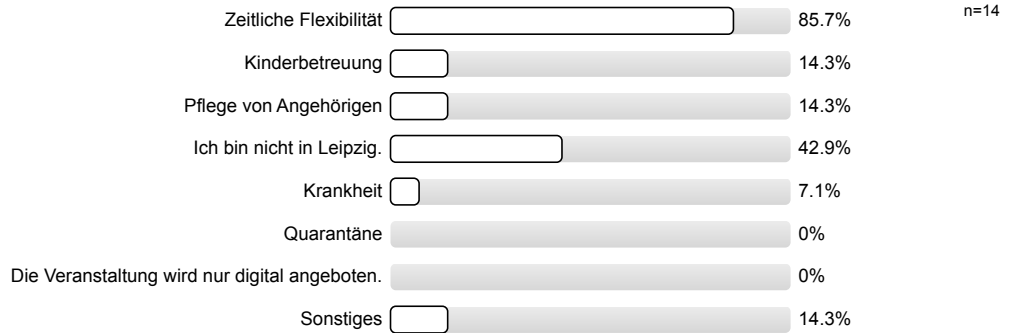
10.4) Die technische Ausstattung des Raumes ist gut.



10.5) Die Akustik im Veranstaltungsraum ist gut.

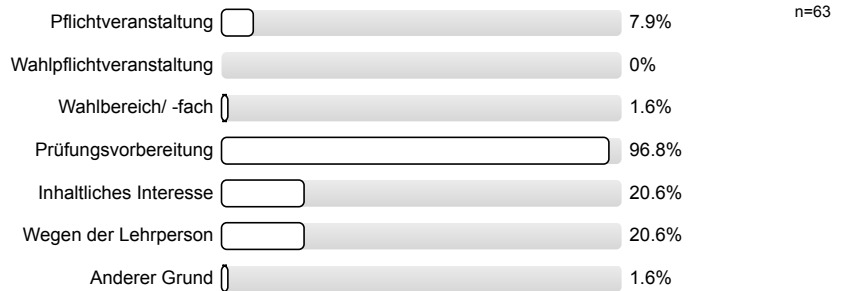


10.6) Aus welchen Gründen nehmen Sie digital an dieser Lehrveranstaltung teil?

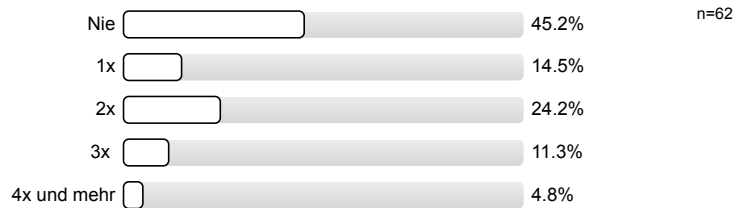


## 11. Allgemeine Angaben

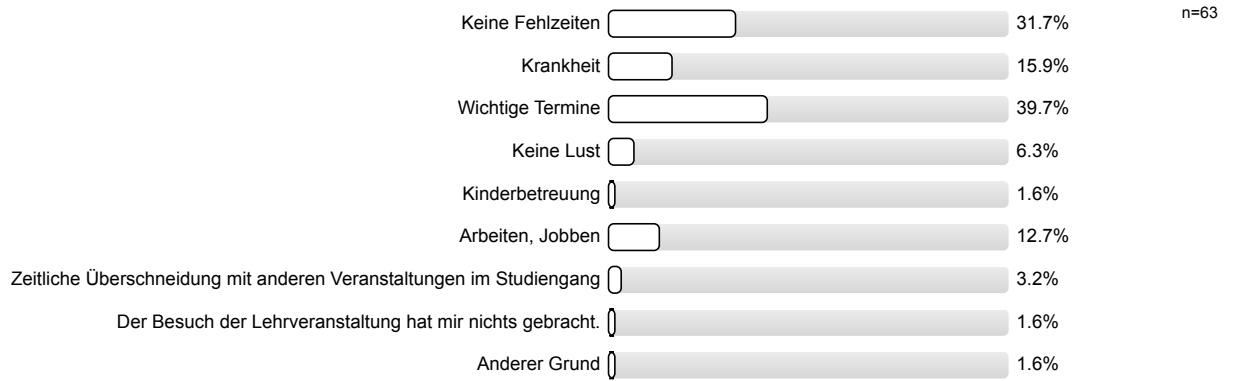
11.1) Aus welchen Gründen belegen Sie die Lehrveranstaltung? (Mehrfachantworten möglich.)



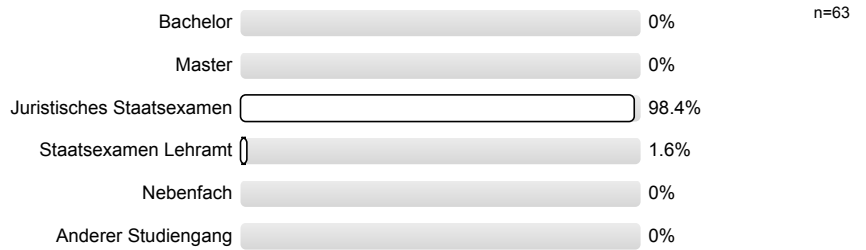
11.3) Wie häufig blieben Sie der Veranstaltung fern?



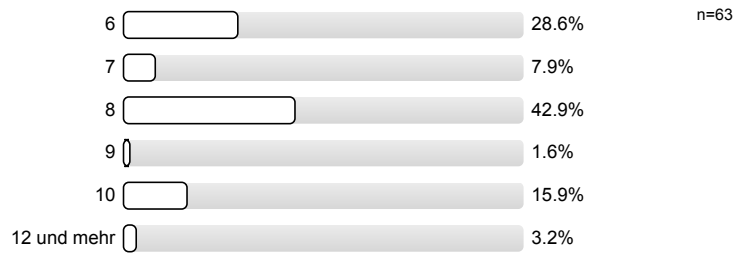
11.4) Was waren die Gründe für die Fehlzeiten? (Mehrfachantworten möglich.)



11.6) Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie die Lehrveranstaltung?



11.8) Fachsemester:



**12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge**

**Vielen Dank für die Teilnahme!**  
 Datenerhebung und Auswertung: Stabsstelle Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### 3. Aufwand & Anforderungen

3.7) Sonstige

- Aufzeichnung schauen
- Jurafuchs App
- selbst ausgewählte Literatur zu Vorarbeit nutzen

### 6. Zum digitalen Lehrformat

6.8) Wenn Sie Probleme in der technischen Handhabung des Lehrangebotes haben/hatten, was sind/waren Ihre technischen Hauptprobleme?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

### 10. Rahmenbedingungen

10.7) Sonstiges

- Arbeit

### 11. Allgemeine Angaben

11.2) Anderer Grund

- Vorbereitung auf das Examen

11.5) Anderer Grund

- zu viel zu tun

11.7) Falls Sie nicht das Juristische Staatsexamen anstreben, in welchem Studiengang sind Sie derzeit eingeschrieben?

- -

### 12. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge

12.1) Was finden Sie an dieser Lehrveranstaltung besonders gut?

- - angenehme Vortragsweise
- - Einbeziehung der Studenten
- - umfangreiches Eingehen und Aufgreifen von Fragen
- - gute Mischung aus fachlichem Wissen und Auflockern der Atmosphäre
- Anschauliches Erklären anhand von gut zu erinnernden Beispielen
- Auflockerung der Veranstaltung durch Erzählen kurzer Anekdoten etc.
- Das notwendige Wissen wird zunächst abstrakt besprochen und dann erst konkret am Einzelfall angewandt. Dadurch fällt es leichter den jeweiligen Schritten in der Falllösung zu folgen. Außerdem helfen die bildlichen Veranschaulichungen, sich Hinweise zu Klausurlösungen besser zu merken.
- Dass die Veranstaltung aufgezeichnet wird und Herr Könen immer pünktlich beginnt.
- Das Skript ist sehr übersichtlich gestaltet und die Folien erleichtern es, der Falllösung zu folgen.
- Der Professor bemüht sich am Anfang und Zwischendurch interessante Examensklassiker o.ä. Fallgestaltungen einzubauen. Er wiederholt auch mal schwierigere Probleme, damit man diesem besser folgen kann. Sehr angenehmes Sprechtempo, Stimmlage, Vortragsweise .
- Die didaktische Aufbereitung und studierendengerechte Praxisbeispiele.
- Die praktischen, auf die Prüfungsvorbereitung bezogenen Tipps sind hilfreich (nehmen aber zu viel Raum ein).

- Die praxis- und lebensnahen Beispiele des Dozenten, die hilfreichen Klausur- und Methodiktipps und die inhaltliche Fokussierung auf die Zusammenhänge und wesentlichen Fragen
- Die Veranstaltung ist interessant aufgrund vieler Exkurse, in denen Wissen anschaulich verknüpft wird.  
Die Lehrperson trägt interessant und anschaulich vor, sodass es leicht ist, den Gedankengängen zu folgen.
- eine der spannendsten Veranstaltungen, die ich je besuchen durfte, was insbesondere an der Art und Weise des Referierens des Dozenten liegt.
- Es wird immer mal wieder etwas aufgelockert durch Anekdoten aus dem Alltag. Der Lehrende ist sehr ambitioniert und hält nicht nur einen stumpfen Vortrag.
- Fallbezug
- gute struktur, spannend gehalten, gut erklärt
- Herrn Könen.
- hybride Möglichkeit
- Ich hatte den Dozenten bereits bei einer anderen Veranstaltung im vorherigen Semester. Herr Könen hat sich als Lehrperson stark entwickelt und hat ein souveränes Auftreten, zeigt Begeisterung an der Vorlesung und lässt diese auf einen selbst Überfließen.
- Insgesamt ein gelungenes LEO.
- Junger, motivierter, respektvoller, freundlicher Dozent, gutes Lernklima
- Lehrperson war sehr gut vorbereitet und konnte gut auf Fragenstellungen eingehen. Auch kleine Auflockerungen durch das Besprechen anderer Themen die die juristische Ausbildung betreffen waren sehr angenehm. Vielen Dank auch für die Skripte, die in ihrem Umfang sehr passend waren und sich sehr gut an der Lehrveranstaltung orientiert haben.
- Man kann dem Dozenten gut Folgen
- Mir haben die zahlreichen Tipps, die sich auf die Prüfungsbearbeitung und nicht auf das materielle Recht beziehen, gut gefallen. Ich konnte hier einiges mitnehmen und werde diese Fehler (hoffentlich) im Examen vermeiden können.
- Nachvollziehbare und verständliche Erklärungen zu den besprochenen Fällen und gute Tipps für die Examensvorbereitung
- Sehr unterhaltsame und gut verständliche Lehrveranstaltung, die Teilnahme macht Spaß
- Theorie Einführung zu jedem Thema, übersichtliche Folien
- Viele hilfreiche Klausurtipps und gute Vermittlung des juristischen "Handwerkszeugs". Sehr angenehm, dass die Veranstaltung aufgezeichnet wird.

<sup>12.2)</sup> Was finden Sie nicht gut und sollte verbessert werden?

- -
- Der Dozent sollte weniger abschweifen. Insgesamt ist das Tempo in meinen Augen deutlich zu langsam.  
Persönliche Berichte mögen auflockern und sich teilweise positiv auf eine Veranstaltung auswirken, aber nicht in diesem Umfang
- Die gestörte Geschäftsgrundlage wurde nicht gut dargestellt. Das Skript hilft aber weiter.  
Es wird zu langsam um Stoff vorangeschritten.
- Eine kurze Wiederholung zu den einzelnen Inhalten der Fälle wäre hilfreich
- Es wäre schön, wenn der Professor auf die gestellten Fragen etwas besser eingehen würde und/oder dann ggf. in der folgenden Stunden nochmal darauf zurück kommen könnte. Außerdem wären bei 1/2 Problemen nochmal eine kurze Wiederholung der Problematik ganz schön, damit man besser in das Problem reinfindet
- Fall auf der Folie, aber das ist nur mein persönliches Empfinden
- ggf. etwas schneller im Tempo. Grds. find ich das Tempo gut, habe aber teilweise Sorge, dass wir die geplanten Inhalte der Veranstaltung nicht schaffen werden
- Herr Könen benutzt kein Mikrofon, weshalb man ihm im Hörsaal nur schlecht verstehen kann.
- Manchmal etwa schnell.
- manchmal werden Dinge etwas kurz erklärt
- Nicht immer Krawatte :)
- Nichts.



- Vielleicht könnten alle Vorlesungsmaterialien vorab bereitgestellt werden und nicht nur hinsichtlich des nächsten Kapitels.
- Wiederholung der Fragen aus dem Publikum für den Stream wird manchmal vergessen was aber verständlich ist, ansonsten keine Verbesserungswünsche
- Wie in jedem online Kurs, sind die Diskussionen mit den Studierenden vor Ort nicht hörbar. Nachdem wieder auf die Präsenzlehre umgestellt wurde, liegt das Hauptaugenmerk nachvollziehbar nicht mehr auf dem Online- Angebot. Dass eine Diskussion nicht komplett wiederholt werden kann, ist aus zeitlichen Gründen nachvollziehbar. Lehrende sollten jedoch wenigstens die gestellten Fragen wiederholen, sodass Online Teilnehmer besser eingebunden werden. Die Online Teilnahme ist nicht unwesentlich und stellt nicht selten 50% des Kurses dar.

<sup>12.3)</sup> Nutzen Sie diesen Platz für Anmerkungen und Anregungen!

- -
- Der Dozent hat bzgl. der Qualität seiner Lehre seit der Veranstaltung Kreditsicherungsrecht im letzten Semester aus meiner Sicht einen Riesen Sprung gemacht!
- Der Professor versucht sehr stark am Gesetz zu arbeiten, was einem ein sehr gutes Systemverständnis und methodische Fähigkeiten vermittelt. Die Veranstaltung war sehr sehr gut für die Vorbereitung auf das Staatsexamen. Gerne könnte Prof. Könen auch mehrere BGB Veranstaltungen abhalten.
- Herr PD Könen ist ein toller Dozent. Ich wünsche ihm viel Erfolg für die Zukunft.
- Ich finde es gut, dass zu ausschweifende Fragen auf nach die Stunde verschoben werden. Das bremst den ganzen Kurs. Insgesamt viel besser als die Veranstaltung letztes Semester von Herrn Könen im LEO, insbesondere weil das Tempo besser ist.
- Ich persönlich fände es besser, die Veranstaltungen nach Themenkomplexen/Fall abzuschließen und (ggf. nach Absprache mit den Studierenden) lieber einmal 10 Minuten später oder eher aufzuhören, statt mitten im Fall abubrechen.
- Im Vergleich zum Wintersemester meines Erachtens nach rhetorisch deutlich gesteigert. Auch die kleinen Geschichten aus dem Leben zu Beginn und auch immer mal zwischendurch machen die Veranstaltungen sehr angenehm. Weiter so Prof. Könen!
- Könen ist ein Ehrenmann.
- Mir ist bewusst, dass die Stoffmenge in dieser Vorlesungen entsprechend groß ist. Der Dozent sollte deshalb darauf achten besser Schwerpunkte zu setzen. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird es nicht möglich sein, alle relevanten Themenkomplexe in der angemessenen Tiefe zu besprechen.

Ich denke es ist ok auf das Eigenstudium zu verweisen. Besser wäre es dies von Beginn an zu tun, sodass ein angemessenes Verhältnis zwischen den versch. Themen entsteht.

- Sehr gute Prüfungsvorbereitung!
- Super Dozent, erzählt zwischendurch spannende Anekdoten, die aber inhaltlich zum Thema passen und mit denen man Wissen gut verknüpfen kann, weil sie im Kopf bleiben. Die lockere, kollegiale Atmosphäre und, dass Dr. Könen immer den Austausch mit den Studierenden sucht, finde ich super. Man fühlt sich sehr wohl und ich habe mich tatsächlich jede Woche auf die Veranstaltung gefreut, was wirklich selten ist. Vielen Dank an Herrn Dr. Könen!
- Teilweise werden Fragen gezielt an Herrn Könen gestellt und er lässt sie von anderen Kommilitonen beantworten. So entsteht nur noch mehr Verwirrung. Ich würde mir wünschen, dass er vielleicht besser vorbereitet ist, um sie selbst zu beantworten.

- Zukünftig sollte die Online- Teilnahme verbessert werden. Es gibt immer wieder technische Probleme in Bezug auf die Übertragung.

Fragen der Studierenden vor Ort sollten wiederholt werden, da diese nicht hörbar sind für Online- Teilnehmer.

Eine Online Teilnahme und Aufzeichnung ist für einen großen Teil der Studierenden dringend notwendig. Viele Studierende erhalten kein Bafög und gehen Arbeiten/ Jobben und können nur so an den Veranstaltungen teilnehmen.